

PRESSEMELDUNG

10. Juli 2025

Erstmals Babbelbänke in Bretzenheim

Am heutigen Donnerstag, 10. Juli 2025, wurde stellvertretend für alle drei neuen Babbelbänke in Mainz-Bretzenheim die Babbelbank in der Straße „Am Milchpfad“ eingeweiht. Die beiden anderen Bänke stehen im Bretzenheimer Ortskern in der Bahnstraße sowie in der Grünanlage am Elsterweg.

„Unser schöner Stadtteil lebt von den Menschen, die hier wohnen, arbeiten und einkaufen, die sich begegnen und miteinander reden. Ich bin sicher, bei uns in Bretzenheim wird in Zukunft noch mehr gebabbelt“, sagte Ortsvorsteher Manfred Lippold (CDU) anlässlich der Einweihung der ersten Babbelbank. Initiatorin und Mitglied im Ortsbeirat Franziska Richter (Bündnis 90/Die Grünen) ergänzte: „Mit den Babbelbänken wollen wir ein Zeichen setzen für Geselligkeit, für ein gutes Miteinander und gegen Vereinsamung. Alle, die Lust haben, können auf der Babbelbank ins Gespräch kommen. Aber natürlich darf sich jede und jeder auch einfach nur hinsetzen, um eine Pause zu machen.“

Die Initiative für die Babbelbänke geht zurück auf einen Antrag der Grünen und der SPD im Bretzenheimer Ortsbeirat. Er wurde im Mai 2024 einstimmig vom gesamten Ortsbeirat beschlossen und auch die Stadtverwaltung unterstützte das Vorhaben. Gemeinsam mit Gudrun Heß, Vorsitzende des Vereins Schönes Mainz-Bretzenheim, wurden mögliche Standorte der Babbelbänke ausgewählt: „Wir freuen uns über diese Initiative des Ortsbeirats, denn wir setzen uns seit Jahren dafür ein, dass sich die Menschen hier im Stadtteil wohlfühlen und sich gerne aufhalten. Jede Bank hilft und eine Babbelbank ist ein besonderer Hingucker.“

Im Frühjahr 2025 wurde vom Grün- und Umweltamt Am Milchpfad eine neue Bank samt Mülleimer aufgestellt, am Elsterweg wurden vergangene Woche Latten an einer weiteren Bank erneuert. Ein Team der Bretzenheimer Grünen in Bretzenheim erklärte sich bereit, sich um die Planung und Umsetzung des Projektes zu kümmern. Die Bretzenheimer Illustratorin Bettina Nutz gestaltete den Schriftzug. Anschließend kümmerte sich das Team um eine Schablone für den Schriftzug, um Material zum Vorbehandeln der Oberflächen sowie einen passenden Lack. Jede Bank wurde außerdem mit einem kleinen Schild versehen, auf dem steht: „Herzlich willkommen auf der Bretzenheimer Babbelbank! Setzt euch, macht's euch bequem und kommt gerne miteinander ins Gespräch.“

Die Idee der Babbelbänke stammt ursprünglich aus London. In Rheinland-Pfalz gibt es bereits eine Babbelbank in Ingelheim, die der dortige Beirat für Integration und Migration aufgestellt hat. In der Mainzer Neustadt steht ebenfalls eine Babbelbank. Sie wurde als Maßnahme des Bund-Länder-Programms „Soziale Stadt/Sozialer Zusammenhalt“ aufgestellt.

„Wir danken der Stadt Mainz für die Unterstützung unserer Initiative. Das hat die Umsetzung enorm erleichtert. Vielleicht gibt es einige Bretzenheimerinnen und Bretzenheimer, die weitere gute Standorte für eine Babelbank kennen. Sie können sich gerne an den Ortsvorsteher oder die Ortsbeiratsmitglieder wenden, denn mehr babbeln geht immer!“, sagte Franziska Richter.

Ortsvorsteher Lippold dankte abschließend allen, die die Umsetzung des Projektes ermöglicht haben und sagte: „Wir sind sehr gespannt, wie die Babelbänke im Ort angenommen werden und freuen uns natürlich über Nachahmerinnen und Nachahmer in den anderen Mainzer Stadtteilen.“

Sie haben Fragen?

Ortsvorsteher Manfred Lippold: manfred.lippold@stadt.mainz.de

Ortsbeiratsmitglied Franziska Richter: franziskarichter@hotmail.com